
Ausbildung zum Executive-Coach

FÜHRUNGSKRÄFTE bewältigen anspruchsvolle Aufgaben. Sie steuern gleichzeitig Organisationen, Teams, Mitarbeiter und sich selbst. Neben den fachlichen Aspekten ihrer Arbeit sind sie als Chef, Initiator, Innovator, Pädagoge, Coach, Changemanager, Teamentwickler, Moderator und auch Mediator tätig. Sie sollen selbständig arbeitende Mitarbeiter kontrollieren und motivieren, ihre Lernprozesse begleiten, Prozesse moderieren, zwischen-menschliche Konflikte lösen, Karrieren fördern und für die privaten Sorgen ihrer Mitarbeiter „ein offenes Ohr haben“. Sie sollen ihre Mitarbeiter partnerschaftlich und empathisch zu Höchstleistungen bringen und dort halten. Man erwartet von ihnen eine klare und begeisternde Kommunikation, Kritikfähigkeit und hohe Flexibilität. Sie sind Vorbild, repräsentieren mit ihrem Verhalten die gewünschte Unternehmenskultur, sorgen für die reibungslose Verzahnung an den Schnittstellen, vertreten ihren Bereich mit politischer Sensibilität und verantworten nicht nur den Erfolg, sondern auch jeden Fehler ihrer Mitarbeiter. Erfolgreiche Führungskräfte sollen sich im Unternehmen und ihrer Branche vernetzen, über „ihren Tellerrand hinaus“ Verantwortung übernehmen, Menschen mit unterschiedlichen Interessen zusammenbringen und weitsichtig ihre persönliche Karriere voranbringen.

Man erwartet von ihnen eine strukturierte Arbeitsorganisation und ein effizientes Selbstmanagement. Dabei sollen sie gesund und leistungsfähig bleiben und in diesem Rahmen eine „erfolgreiche“ Work-Life-Balance gestalten.

Und: Führungsarbeit erzeugt nicht nur Freude, sondern auch Frust, Angst, Ärger, Zweifel, Druck
... Gründe genug, um Führungskräfte in diesem Aufgaben- und Erwartungsspektrum zu unterstützen und zu beraten.

DER FÜHRUNGSKRÄFTE-COACH (Executive Coach) unterstützt, berät und begleitet Führungskräfte punktuell in besonderen Anforderungssituationen, vorbereitend hinsichtlich einer neuen, größeren Aufgabe, begleitend zur Optimierung der „Steuerungskompetenz“ sowie zur Standortbestimmung und Supervision.

Er ist fachlicher „Begleiter“ in Entwicklungsprozessen und in der Auseinandersetzung mit Führungsanforderungen, berät in der Mitarbeiter- und Organisationsentwicklung und coacht Führungskräfte in Changemanagement, Konfliktmanagement, in der persönlichen Karriereplanung, work-life-balance und vielem mehr. Dabei steht vor allem die Weiterentwicklung der Sozialkompetenz, die Optimierung des Selbstmanagements, die Erweiterung der persönlichen Selbstreflexion sowie das „Bearbeiten“ etwaiger Entwicklungsblockaden im Fokus der Arbeit. Neben Führungsthemen geht es dabei oft um die Wahrnehmung der eigenen Person als Führungskraft (Selbstwahrnehmung), die größtmögliche Orientierung in den sozialen Systemen (Unternehmen) und um das selbständige, verantwortungsbewusste Handeln und die damit verbundene Entscheidungskompetenz.

Zur Unterstützung in der Entwicklung der Führungsqualität verfügt der Executive-Coach über aktuelle Modelle und Konzepte des Führens und unterstützt den diesbezüglichen Transfer und die Integration – bezogen auf den Führungskontext des Coachee.

Ziel ist: die kompetente, authentische Führungskraft, die nicht mit angelerntem und aufgesetztem Verhalten eine Rolle spielt, sondern die Anforderungen selbständig als Persönlichkeit meistert und erfolgreich und mit Befriedigung eine Organisation führt und optimiert.

MENSCHEN BERATEN IST EINE VERANTWORTUNGSVOLLE ARBEIT!

Deshalb lernen die Ausbildungsteilnehmer/innen nicht nur Führungskräfte zu verstehen und zu beraten, sondern sie lernen auch sich selbst in der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Beratungsthemen, in den dafür notwendigen Beziehungsangeboten sowie grundsätzlich hinsichtlich der eigenen Sozial- und Beziehungskompetenz sowie des persönlichen Selbstmanagements kennen – mit dem Ziel, Fähigkeiten auszubauen und sich weiterzuentwickeln. Neben Theorien, Konzepten, Beratungsmethoden, Diagnose- und Interventionstechniken sind Selbsterfahrung, Biographiearbeit und die Erfahrung als Coachee im Coachingprozess ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung.

Die Ausbildung beinhaltet einen umfangreichen Praxisanteil. In Beratungs-, Trainings- und Einzelcoachingprojekten der LORENZ CONSULTING. lernen die Teilnehmer die Beratungsarbeit kennen und erarbeiten erste eigene Erfahrungen in der Rolle des Coaches.

DIES BENÖTIGT ZEIT.

Wir bilden Sie aus, zum Führungskräfte-Coach. Im Rahmen einer zweieinhalbjährigen Ausbildung erarbeiten Sie sich durch intensives Lernen in einer kleinen Gruppe die notwendigen Kompetenzen:

- Sie lernen und üben effektive Diagnosemöglichkeiten und Interventionstechniken.
 - Sie studieren die theoretischen Bedingungen von menschlichen und organisatorischen Entwicklungs- und Veränderungsprozessen.
 - Sie suchen und bearbeiten in Selbsterfahrungsworkshops Ihre persönlichen Stärken und „Fallstricke“.
 - Sie entwickeln Ihre kommunikativen Fähigkeiten weiter.
 - Sie lernen als Berater authentisch zu agieren und Führungskräfte effizient zu beraten.
-

Alle Teilnehmer/innen der Ausbildungsgruppe absolvieren diese Ausbildung neben ihrer beruflichen Tätigkeit. Deshalb orientieren sich die Workshops, Arbeitsgruppen, Assistenzen und Hospitationen an Ihren persönlichen zeitlichen Möglichkeiten. Jede Ausbildungsgruppe findet dabei ihre eigene Geschwindigkeit. Wir strukturieren die Ausbildung so, dass es für alle Teilnehmer/innen passt.

Inhalte

- Methoden und Konzepte des Coachings
- Rollen, Funktionen und Aufgaben von Führungskräften
- Einführung in die Kommunikationstheorie
- Einführung in die Entwicklungs- und Persönlichkeitspsychologie
- Einführung in die Organisationspsychologie
- zur Abgrenzung zwischen Beratung, Therapie und Anleitung
- zum Transfer verschiedener therapeutischer Methoden und Konzepte
- zum zielgruppenadäquaten Umgang mit psychologischem Wissen
- der systemische Ansatz in der Beratung
- der pädagogische Auftrag des Coachs
- Organisationsdynamiken und Organisationssteuerung
- spezifische Problemfelder und ihre Bearbeitung
- der Beratungskontrakt
- Ziele im Coachingprozess
- helfen, unterstützen, führen, optimieren – Rolle und Funktion des Coachs
- der Beratungsprozess . Struktur und Phasen in der Beratung
- die Beziehung zwischen Coach und Klient
- Übertragung, Gegenübertragung und Projektion
- Empathie und Verstehen
- Diagnosen und Diagnostiktechniken
- Interventionstechniken
- Veränderungswiderstände und ihre Bearbeitung
- schwierige Anforderungskontexte in der Beratung
- Konfliktodynamiken und Konfliktmanagement
- die Selbstregulation des Coachs
- der Coach als „lernendes System“
- der Coach als interner Dienstleister oder externer Unternehmer
- Ethische Dimensionen der Beratungsarbeit
- Qualitätsmanagement im Coaching

Methoden

Wissensvermittlung, Selbsterfahrung, Übungen, Coachingprozesse, Coaching- und Workshopassistenten, Intervention, Supervision, Arbeitsgruppen

Ziele der Ausbildung

Die Ausbildung vermittelt Basiskompetenzen zur eigenständigen Durchführung von Coachingprozessen. In den vorangegangenen Ausbildungsgruppen nutzten die Teilnehmer/innen die Ausbildung auch zur Vertiefung ihrer Führungskompetenzen sowie zur persönlichen Weiterentwicklung.

Voraussetzungen

- Erfahrungen als Führungskraft
- Teilnahme an Kommunikations- und/oder Führungstrainings mit hohem Selbsterfahrungsanteil

Wünschenswert sind

- Erfahrungen in Coachingprozessen (als Coachee)
- Teilnahme an einem gruppendynamischen Training
- Lernerfahrungen in einem psychotherapeutischen Verfahren

Ob eine Teilnahme an der Coachinausbildung sinnvoll ist, wird in einem gemeinsamen Gespräch zwischen Bewerber und Ausbilder entschieden.

Abschluss

Zum Ende der Ausbildung erstellt der Teilnehmer/die Teilnehmerin eine Abschlussarbeit zu einem selbstgeführten Coachingprozess. Nach Abschluss der Ausbildung erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin ein Zertifikat. Voraussetzung hierfür ist die Teilnahme und Mitarbeit in allen Workshop-, Assistenz- und Coachingmodulen sowie die Beurteilung der Abschlussarbeit im Gruppenkolloquium.

Kosten

Die Ausbildung gliedert sich in vier Abschnitte:

- Stufe 1 . 5.760,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.
- Stufe 2 . 5.760,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.
- Stufe 3 . 6.858,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.
- Stufe 4 . 6.858,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

gesamt 25.236,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

Hinzu kommen – je nach Workshop, Arbeitsgruppe und Projekt – die jeweiligen Reise- und Unterbringungskosten.

Die Ausbildung kann nur vollständig gebucht werden. Rechnungsstellungen erfolgen zu Beginn einer jeden Stufe. Eine Beendigung oder ein Aussetzen der Ausbildung ist zwar nach jeder Stufe möglich, aber nicht wünschenswert.